

Gerhard von Kugelgen.

Eine Phantasie.

Gedichtet am Gründonnerstage 1820, als
dem Tage seines Begräbnisses.

Wein', o Himmel! birg' in Schleier
Dich noch länger, ird'sches Land!
Den ich klage, Er war euer —
Staub, entflammt von Himmelsfeuer,
Himmelssohn im Staubgewand! —
Und er sank von Mörderhand! —
Wein', o Himmel! birg' in Schleier
Dich noch länger, ird'sches Land!

Erschienst du nicht selbst Ihm,
Tochter des Himmels,
Begeisterung? ¹⁾
Erschienst du nicht selbst Ihm
In der Linken des Wohllauts